

PRESSEMITTEILUNG

Der Ball als Chance für alle

Sport bringt Menschen mit und ohne Behinderung zusammen. Diese Möglichkeit unterstützen drei SRH Bildungsunternehmen aus der Metropolregion. Als Hauptsponsor fördern sie die Rollstuhlbasketballer von „Rolling Chocolate“.

Heidelberg, 20. September 2018

Zwei, drei schnelle Umdrehungen mit dem Rad, schon flitzt der Rollstuhl Richtung Korb. Die Spieler vom RSKV Tübingen versuchen, ihm den Weg abzuschneiden, doch Viktor Hammerschmidt fängt gekonnt den Ball, wirft und trifft. Die Fans der Rolling Chocolate jubeln. Bereits nach zwei Minuten liegt das Team in Führung.

Mit ihrem traditionellen Vorbereitungsturnier hat die Heidelberger Mannschaft für Rollstuhlbasketball im September die Saison 2018/19 eröffnet. Am Ende landete Rolling Chocolate auf dem zweiten Platz. Der Vizemeister in der zweiten Bundesliga Süd ist damit weiter auf Erfolgskurs. „In der neuen Saison wollen wir auf jeden Fall wieder vorne mitspielen“, sagt Vereinsvorstand und Spieler Markus Bucher.

Als Hauptsponsor mit dabei sind drei Unternehmen der SRH aus der Metropolregion Rhein-Neckar: die Stephen-Hawking-Schule in Neckargemünd, das Berufliche Trainingszentrum Rhein-Neckar in Wiesloch und die Berufliche Rehabilitation aus Heidelberg. Gemeinsam unterstützen sie Behindertensport und Inklusion. Im Rollstuhlbasketball spielen Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam. Jeder fährt einen extrem leichten und wendigen Sportrollstuhl, der individuell angepasst ist.

„Als Bildungsunternehmen setzen wir uns dafür ein, dass Menschen unabhängig von ihrer Einschränkung ihr Leben gestalten können. Deshalb ist es uns wichtig, dies auch im Sport zu unterstützen“, sagt Thomas Windolf, Geschäftsführer der SRH Berufliche Reha.

Die Verbindung der Rolling Chocolate zur SRH geht über das Sponsoring hinaus. „Von den Schülern und Teilnehmern sind einige selbst bei uns aktiv“, sagt Markus Bucher. Abdullah Wahiduljamal etwa, Spieler auf der Forward-Position, lernt an der SRH Stephen-Hawking-Schule.

„Über Bewegungsförderung und Leistungssport wollen wir gerade Schülern mit Handicap den Spaß an Bewegung vermitteln“, erklärt Schulleiter Thomas Bohnert. Dieser Spaß ist auf dem Feld sichtbar – erst recht, wenn der Ball elegant im Korb landet.

Foto: *Voller Körpereinsatz: Marc Westermann und Lukas Jung von den Rolling Chocolate Heidelberg (von rechts) blocken einen Spieler der Hot Rolling Bears Essen. (Foto: Frank D. Misch)*

SRH Berufliche Rehabilitation

Die SRH Berufliche Rehabilitation bietet in Heidelberg und 14 weiteren Standorten Maßnahmen zur beruflichen Aus- und Weiterbildung. Erwachsene, die aufgrund körperlicher und psychischer Einschränkungen ihren Beruf nicht mehr ausüben können, profitieren von 50 Jahren Erfahrung. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen über 400 Mitarbeiter. Den Lernalltag unterstützen medizinische, psychologische und sozialpädagogische Angebote. Ziel ist die optimale Vorbereitung der Teilnehmer auf den Arbeitsmarkt. Träger des Unternehmens ist die SRH Holding, eine unabhängige Stiftung mit Sitz in Heidelberg.